

# GRÜNE ZEITEN



## FÜR STRASSLACH-DINGHARTING

Gemeinderatswahl und Veranstaltungen Seite 1+2

Kreistagskandidaten 2014 Seite 3+4

Landratskandidat Christoph Nadler Seite 5

Kommunalwahl und GRÜNE Erfolge Seite 6



### KOMMUNALWAHLEN 2014

### SIE HABEN 100 STIMMEN, MACHEN SIE DAMIT GRÜNE THEMEN STARK

Am 16. März können Sie mit 28 Stimmen ihre GemeinderätInnen, mit einer Stimme Ihre BürgermeisterIn, mit 70 Stimmen ihre KreisrätInnen und mit einer Stimme Ihren Landrat wählen. Geben Sie Ihre Stimmen den GRÜNEN und schaffen Sie uns damit Raum, GRÜNE Projekte zu verwirklichen.

Die GRÜNEN setzen sich in Straßlach-Dingharting insbesondere für gute Anbindung an und durch den ÖPNV, bessere Geh- und Radwege, Verbesserung der chronischen Unterfinanzierung des Gemeindehaushalts, seniorengerechte Einrichtungen sowie sichere, preiswerte Energieversorgung durch Erneuerbare Energien und vielem mehr ein. Wir unterstützen energieeffizientes Bauen und halten Regelungen in unseren Bau-satzungen für falsch, die das behindern.

Mit unserem Engagement für die Gemeinde bauen wir auf kompetente konstruktive Mitarbeit, die durch die Zusammenarbeit mit GRÜNEN Abgeordneten im Landtag, Bundestag sowie Europaparlament und den GRÜNEN Bildungseinrichtungen möglich wird.

Die GRÜNEN werden sich nicht an der aus den letzten Wahlen bekannten Wahlkampf-Materialschlacht beteiligen und Plakatierungen etc. in Maßen betreiben. Anstelle dessen laden wir Bürgerinnen und Bürger z.B. zu GRÜNEM KINO, einer Waldbegehung und zur Aktion »Käse selber machen« mit einer mobilen Käseerei ein. So kann man GRÜNE Werte, wie gesunde Umwelt, gesunde Nahrungsmittel und nachhaltiges Wirtschaften hautnah erfahren.

Wenn Sie mehr Informationen von uns wünschen, können wir uns auch gerne bei einem Kaffee zu Ihrem Anliegen unterhalten. Oder besuchen Sie unsere Internet-Seite unter: [www.gruene-ml.de/strasslach](http://www.gruene-ml.de/strasslach)

Das grüne Team (v. l. n. r. und v.o.n.u.): Hartl Schlickerrieder, Dorothea Ronneburg, Henning Marchfeld, Hartmut Schüller, Sabine Hüttenkofer, Sabine Engels, Englbert Kaufmann, Oliver Seth, Antje Wagner



### WAHL ZUM GEMEINDERAT STRASSLACH-DINGHARTING:

Die Anzahl der Stimmen entspricht der Zahl der Gemeinderäte mal 2, somit 28 Stimmen. Vergibt man mehr als 28 Stimmen, ist der Stimmzettel ungültig. Man kann einem Kandidaten bis zu drei Stimmen geben. Wir empfehlen oben beim Parteinamen »Bündnis 90/DIE GRÜNEN« ein Kreuz zu machen. Damit verschenken Sie keine Stimme. Auch wenn in Straßlach-Dingharting nur ein Kandidat für das Bürgermeisteramt aufgestellt wurde, müssen Sie diesen nicht wählen. Sie können auf dem Stimmzettel auch einfach einen anderen Namen einer für Sie geeigneten Person schreiben.

Wahlvorschlag Nr. 02 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

### Veranstaltungshinweise

#### GRÜNES KINO



Wir zeigen am **14.02.** den Film

#### »PLASTIC PLANET«.

Eintritt frei

In **PLASTIC PLANET** sucht Regisseur Werner Boote, dessen eigener Großvater ein Pionier der Plastikindustrie war, weltweit nach Antworten und deckt erstaunliche Fakten und unglaubliche Zusammenhänge auf. Er stellt Fragen, die uns alle angehen: Schadet Plastik unserer Gesundheit? Wer ist verantwortlich für die Müllberge in Wüsten und Meeren? Wer gewinnt dabei? Wer verliert? Wenn Sie diesen Film gesehen haben, werden Sie nie wieder aus einer Plastikflasche trinken!

**PLASTIC PLANET** ist ein unterhaltsamer und investigativer Film, der zeigt, dass Plastik zu einer Bedrohung für Mensch und Umwelt geworden ist.



*Liebe Leserin, lieber Leser, für gute Entscheidungen in oft komplexen Themen, braucht man fachkundige Informationsquellen. Gruppierungen ohne Anbindung an die Parteien fehlt dazu oft die Unterstützung durch unabhängige Dritte. Es entsteht eine un gute Abhängigkeit vom Bürgermeister. Gemeinderäte sollen die Verwaltung beauftragen und kontrollieren können, nicht nur Vorschläge abnicken. Dafür treten wir an. Uns ist wichtig, dass wir heute eine enklentaugliche Zukunft sicherstellen. Gerade in der Kommune bieten sich viele Möglichkeiten, gesunde Lebensmittel bereit zu stellen, ein gutes Zusammenleben zu ermöglichen und gegen den Klimawandel einzutreten. Ihre Stimmen gelten für die nächsten sechs Jahre.*

Ich wünsche Ihnen eine gute Wahl!

Dr. Oliver Seth

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat Straßlach-Dingharting: Eine gute Mischung aus verschiedenen Berufen, die sich im Gemeinderat gut einbringen können.

1	Englbert Kaufmann	Architekt, Straßlach
2	Leonhard Schlickerrieder	Bio-Landwirt, Großdingharting
3	Sabine Hüttenkofer	Designerin, Großdingharting
4	Dr. Oliver Seth	Projektmanager, Holzhausen
5	Hartmut Schüller	Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Straßlach
6	Verena Michel-von Funcke	Heilpraktikerin für Psychotherapie, Gdh
7	Sabine Engels	Requisiteurin, Straßlach
8	Henning Marchfeld	Kartograph, Beigarten
9	Dorothea Ronneburg	Innenarchitektin/Bühnenbildnerin, Holzhausen
10	Bernd Michel	Heilpraktiker, Großdingharting
11	Dominique Seth	Touristikfachwirtin, Hailafing
12	Eva Seth-Reinhardt	Rechtsanwältin, Holzhausen
13	Meryem Jammes	Key Account Managerin, Holzhausen
14	Elisabeth Sellmaier	Hausfrau, Kleindingharting

### GRÜNE Veranstaltungen außerhalb unserer Gemeinde

- 12.02.2014, 19.30 Uhr** **Energiewende & Familienpolitik vor Ort** mit Dieter Gewies  
Bürgerhaus Pullach, großer Saal
- 15.02.2014, 13 - 17 Uhr** **Regionalkonferenz 2014** der grünen Kreisverbände in der Region 14. Stadt Land Umland – gemeinsam entwickeln!  
Erding - Gasthof Mayr-Wirt, Haagerstraße 4
- 19.02.2014, 19.30 Uhr** **Energiewende vor Ort anpacken**  
Hohenschäftlarn, TSV Vereinsheim

### GRÜNE Veranstaltungen in unserer Gemeinde (wir sind auch nach der Wahl aktiv)

- 14.02. , 19:00 Uhr** Pfarrsaal Großdingharting  
**GRÜNES KINO: Plastic Planet**
- 22.02. , 13:30 Uhr** Bio-Hof Schlickerrieder Großdingharting  
**Waldbegehung** mit unserem Förster
- 28.02. , 19:00 Uhr** Grünwalder Forstwart, Straßlach  
Mobilität im Landkeis mit **Landratskandidat Christoph Nadler**
- 12.5. - 16.5.2014** Bayer. Selbstverwaltungskolleg,  
**»Grundlagenseminar für neue Gemeinderäte«**
- 07.06. , 9:00 Uhr** Bio-Hof Schlickerrieder,  
**»Wir machen Käse«** mit einer mobilen Käseerei
- 12.07. , 21:30 Uhr** Holzhausen, **Vollmond-Open-Air Kino**
- 25.10. , 17:00 Uhr** Straßlach, **Verkostung des selbstgemachten Käses mit Weinprobe**



### UNSER LANDRATSKANDIDAT

**Christoph Nadler über grüne Themen, Ziele und Möglichkeiten im Kreistag:**

### LEBENSQUALITÄT IST GRÜN!

Der Landkreis München ist der reichste in Bayern mit vielen Arbeitsplätzen, einem vergleichsweise gutem Netz an sozialen Einrichtungen und einer guten Verkehrsinfrastruktur. Trotzdem sollten die sozialen und ökologischen Probleme nicht vergessen werden! Um den Landkreis München auch weiterhin zukunftsfähig zu gestalten, stehen große Herausforderungen an, die wir Grüne anpacken wollen.



#### ENERGIE FÜR DIE ZUKUNFT MIT SONNE UND WIND

Die Energiewende muss in den Mittelpunkt der Kreistagsarbeit rücken, raus aus dem bisherigen Nischendasein! Statt bisher nur Probleme zu wälzen möchte ich die Bevölkerung und die starke Wirtschaft des Landkreises, ggf. die Stadtwerke München mit ins Boot holen und gemeinsam aktiv die Energiewende angehen!

Auch wenn es schon einige Geothermie-, Photovoltaik- oder Biomasseanlagen im Landkreis gibt, beträgt der Anteil der regenerativen Energien im Landkreis lediglich 20 bis 25%, Atomstrom aber immer noch über 50 %, obwohl die Atomkraftnutzung 2022 ausläuft.

Trotz aller Hindernisse durch Bund und Land wollen wir Grüne den Landkreis München zu einem Musterlandkreis für regenerative Energien machen!



#### MOBILITÄT FÜR ALLE: MEHR BUSSE UND BAHNEN

Verkehr und Lärmbelastigung nehmen im Ballungsraum München zu.

Die Bevölkerungszahlen wachsen. Der Schwerpunkt der Verkehrspolitik im Landkreis kann nicht auf neuen Straßen wie z.B. die Autobahnparallele an der A99 oder A92 liegen. Vielmehr liegt die Zukunft im Ausbau des Öffentlichen Personen Nahverkehrs!

Die Landkreise sind in Bayern zuständig für die Busse. Die Grüne Fraktion hat daher 2007 einen Nahverkehrsplan für den Landkreis München beantragt, der ca. 35% mehr Busfahrten – auch abends und nachts -, Tangentialverbindungen und ca. 1,5 Mio. zusätzliche Fahrgäste pro Jahr ermöglichen soll.

Diesen Nahverkehrsplan wollen wir konsequent umsetzen und weiterentwickeln.



#### BESSERE SCHULEN FÜR UNSERE KINDER

Weiterführende Schulen liegen grundsätzlich im Zuständigkeitsbereich der Landkreise, im Landkreis München jedoch in Form von Zweckverbänden, an denen sich Gemeinden beteiligen.

Der Bauunterhalt der Schulen ist eine wichtige Aufgabe für den Landkreis. Da bei der Sanierung maroder Gebäude in der Vergangenheit viel versäumt wurde, besteht jetzt ein Investitionsbedarf von rund 100 Millionen Euro in den nächsten Jahren.

Styrolverseuchte Schulen, schadstoffkontaminierte Schulcontainer, Schulen mit herausfallenden oder nicht schließbaren Fenstern - das darf es im Landkreis München nicht mehr geben!

Wir möchten die Zweckverbandsschulen auch endlich energetisch sanieren. Neubauten sollen nur im besonders energie-sparenden Passivhausstandard erfolgen.

# DIE TOP 20 DER GRÜNEN - KREISTAGSLISTE FÜR DIE KREISTAGSWAHL 2014



**1**  
**SUSANNA TAUSENDFREUND, 50 J.**  
**PULLACH**  
**RECHTSANWÄLTIN**

Im Landkreis München lebt es sich gut. Ein großes Problem sind jedoch die steigenden Miet- und Immobilienpreise. Wir brauchen mehr bezahlbaren Wohnraum, das bedeutet mehr Wohnungsbau. Deshalb will ich die Verschwendung von Freiflächen für Einzelhandelsmärkte auf der „grünen Wiese“ und sinnlose Straßenprojekte stoppen und dafür den Wohnungsbau, gut erschlossen mit öffentlichen Verkehrsmitteln, beschleunigen.



**3**  
**LUITGART DITTMANN-CHYLLA, 55 J.**  
**HÖHENKIRCHEN**  
**ARCHITEKTIN, KREISRÄTIN,**  
**GEMEINDERÄTIN**

Viele unserer Schulgebäude im Landkreis München sind veraltet und marode. Der Landkreis ist für viele weiterführenden Schulen zuständig (z.B. Realschulen und Gymnasien). Ich möchte, dass Sanierungsfälle schnell und mit bestmöglichem energetischen Standard erneuert werden. Außerdem brauchen wir noch neue weiterführende Schulen im Landkreis.



**5**  
**DR. FRAUKE SCHWAIBLMAIR, 51 J.**  
**GRÄFELFING**  
**MUSIKTHERAPEUTIN**  
**GEMEINDERÄTIN**

Kinder werden immer wieder als Armutsrisiko bezeichnet. Das möchte ich ändern. Gerade im reichen Landkreis München haben wir die Möglichkeit, junge Familien und Alleinerziehende, aber auch Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebenslagen mit den Mitteln der Jugendhilfe zu unterstützen. Dazu zählt auch die wichtige Jugendsozialarbeit, die ich stärker fördern möchte. Dies ist ureigenste Aufgabe des Landkreises.



**2**  
**CHRISTOPH NADLER, 58 J.**  
**TAUFKIRCHEN**  
**DIPLOM-BETRIEBSWIRT (FH)**  
**KREISRAT**

Die Energiewende im Landkreis München geht mir viel zu schleppend voran. Dabei sind die erneuerbaren Energien die Schlüsseltechnologie der Zukunft. Viele innovative Betriebe sind im Landkreis ansässig. Zusammen mit der Wirtschaft will ich unseren Landkreis zum Musterlandkreis in der Energiewende, zum Vorbild für unsere Gemeinden und andere Landkreise machen.



**4**  
**FRANK SOMMER, 41 J.**  
**GRÄFELFING**  
**RECHTSANWALT**  
**KREISRAT, GEMEINDERAT**

Mit dem von mir initiierten Nahverkehrsplan sollen endlich die Busverbindungen zwischen unseren Gemeinden besser werden. Auch am Abend und am Wochenende. Ich will ein attraktives Angebot, mit dem man auch ohne Auto schnell und pünktlich in den Nachbarort fahren kann. Die Umsetzung des Nahverkehrsplans wäre ein großer Schritt. Das will ich vorantreiben.



**6**  
**DR. OLIVER SETH, 47 J.**  
**STRASSLACH**  
**KAUFM. ANGESTELLTER**  
**KREISRAT, GEMEINDERAT**

Die Isarauen südlich und nördlich Münchens möchte ich als Naturschutzgebiet ausweisen und weitere Uferabschnitte renaturieren. Damit diese einzigartige Flusslandschaft erhalten und als Naherholungsraum attraktiv bleibt. Auch weitere Flächen im Landkreis müssen als Landschaftsschutzgebiet vor dem schnell wachsenden Ballungsraum gesichert werden. Damit unser Landkreis schön und lebenswert bleibt.



**7**  
**INGRID REINHART-MAIER, 63 J.**  
**GRÜNWALD**  
**ANGESTELLTE ÖFFENTLICHER DIENST**  
**(BIBLIOTHEK)**  
**GEMEINDERÄTIN**

Ein gleichberechtigtes Miteinander aller Menschen ist ein wichtiges Ziel grüner Kommunalpolitik. Ich setze mich für ein friedliches Zusammenleben verschiedener Kulturen als Bereicherung unseres gesellschaftlichen Lebens ein. Im Grünwalder Helferkreis helfe ich mit, Flüchtlinge, die oftmals traumatisiert aus Bürgerkriegsgebieten zu uns fliehen, menschenwürdig unterzubringen und zu unterstützen. Dazu möchte ich auch im Kreistag beitragen.



**9**  
**STEFANIE BESSLER, 37 J.**  
**UNTERHACHING**  
**MEDIENPÄDAGOGIN M.A.**

Ich will eine Gesellschaft, in der Vielfalt, Teilhabe und Selbstbestimmung für alle Menschen möglich sind. Geschlecht oder Herkunft, Alter oder Elternhaus, körperliche oder psychische Verfassung dürfen nicht mehr zu Diskriminierung führen. Deshalb möchte ich mich im Kreistag dafür einsetzen, dass der Gedanke der Inklusion in allen Bereichen der Kreispolitik umgesetzt wird: für eine durchlässige Gesellschaft, die soziale Hindernisse abbaut und niemanden ausschließt.



**8**  
**DR. MARKUS BÜCHLER, 40 J.**  
**OBERSCHLEISSHEIM**  
**DIPL.-ING. (FH)**  
**LANDSCHAFTSARCHITEKTUR**

Im letzten Jahr konnte ich die Ansiedlung von IKEA in Feldkirchen und eines riesigen Gewerbegebietes in Oberschleißheim verhindern. Ich möchte mich für eine Siedlungsentwicklung einsetzen, die Lebensqualität steigert und Erholungsflächen erhält: Qualitätvolle Innenentwicklung, bessere Fuß- und Radwege und Lärmschutz.



**10**  
**DR. VOLKER LEIB, 42 J.**  
**TAUFKIRCHEN**  
**POLITIKWISSENSCHAFTLER M.A.,**  
**KREISRAT**

Unser Landkreis ist einer der reichsten in Deutschland. Trotzdem gibt es ein großes Armutsproblem auch in unserem Landkreis. Die Kreispolitik ist zuständig für viele soziale Belange im Landkreis. Ich möchte dafür sorgen, dass die bereits vorhandenen Einrichtungen, die Menschen in schwierigen Lebenslagen unterstützen, ausgebaut und stetig verbessert werden. Niemand darf durch das soziale Netz fallen.



**11**  
**Gudrun Hackl-Stoll, 52 J.**  
**Ergotherapeutin, Höhenkirchen**



**12**  
**Brigitte Huber, 61 J.**  
**Dipl.-Sozialpädagogin, Unterschleißheim**



**13**  
**Stefan Sandor, 44 J.**  
**Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Unterföhring**



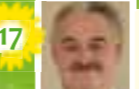
**14**  
**Helga Keller-Zenth, 56 J.**  
**Informatikerin, Oberschleißheim**



**15**  
**Dr. Hans-Peter Adolf, 57 J.**  
**Sozialrichter, Garching**



**16**  
**Antje Wagner, 47 J.**  
**Dipl.-Betriebswirtin (FH), Grünwald**



**17**  
**Wolfgang Schmidhuber, 59 J.**  
**EDV Berater, Hohenbrunn**



**18**  
**Ingrid Lindbüchl, 47 J.**  
**Kindergartenleiterin, Oberschleißheim**



**19**  
**Jürgen Radtke, 60 J.**  
**Organisationsberater, Unterschleißheim**



**20**  
**Charlotte Quest, 63 J., Gemeinderätin**  
**Realschullehrerin, Sauerlach**

Die Listenplätze 21-70 für die Kreistagswahl finden Sie hier: <http://gruenlink.de/ol6>



## KOMMUNALWAHL AM 16. MÄRZ 2014



### GRÜNE ERFOLGE IM KREISTAG

Die Grünen im Kreistag haben in der letzten Wahlperiode viele Erfolge erzielen können:

- Entwicklung eines Klimaschutzkonzepts des Landkreises mit 30 konkreten Maßnahmen, die kurzfristig angegangen werden.
- Erarbeitung eines Nahverkehrsplans, der in den nächsten Jahren den Busverkehr im Landkreis neu ordnen wird. Es werden 35 % mehr Busfahrten angeboten, mit geschätzt 1,5 Millionen neuen Fahrgästen pro Jahr.
- Einführung des MVV-Sozialtickets für sozial schwache Mitbürger.
- Einführung eines Schulbedarfsplans zur neutralen Betrachtung, wo neue Schulen im Landkreis notwendig sind.
- Erarbeitung eines Seniorenpolitischen Gesamtkonzepts.
- Bau neuer Schulen, wie dem Gymnasium in Höhenkirchen oder der FOS / BOS Unterschleißheim.
- Sanierung maroder Gebäude weiterführender Schulen.
- Neues Landschaftsschutzgebiet in Neuried und Vorbereitung Naturschutzgebiet südliche und nördliche Isar.

In der nächsten Wahlperiode wollen wir diese Maßnahmen fortführen. Bis 2020 möchten wir:

- erkennbare Fortschritte in der Energiewende im Landkreis realisieren, so dass der Landkreis sich zu einem Musterlandkreis für Erneuerbare Energien, der Schlüsseltechnologie von morgen, entwickelt haben wird.
- ausreichend weiterführende Schulen errichten sowie alle Schulen, für die der Landkreis zuständig ist, auf einem optimalen baulichen und energetischen Standard modernisieren.
- und den Nahverkehrsplan Schritt für Schritt umsetzen, so dass ein attraktiver Nahverkehr als Alternative zum Auto entsteht – auch auf tangentialen Verbindungen, zwischen den Gemeinden des Landkreises und nicht nur sternförmig nach München.

**Damit diese und andere Ziele Wirklichkeit werden, braucht es politische Mehrheiten. Diese Mehrheiten gibt es nur mit starken Grünen im Kreistag. Bitte wählen Sie deshalb am 16. März mit allen Stimmen GRÜN!**

### WAHLHILFE:

Bei der Kreistagswahl haben Sie 70 Stimmen – weil der Kreistag 70 Sitze hat. Sie können einer Person eine, zwei oder maximal drei Stimmen geben. Sie können aber auch einfach die Liste „Bündnis 90/DIE GRÜNEN“ ankreuzen, dann geben Sie jedem/r unserer Kandidat/innen jeweils eine Stimme.

### BRIEFWAHL:

Falls Sie Ihre Stimmzettel lieber in Ruhe daheim ausfüllen möchten oder am Wahltag abwesend sind, fordern Sie einfach die Briefwahlunterlagen an. Sie erhalten einige Wochen vor der Wahl eine Wahlbenachrichtigung von Ihrer Gemeindeverwaltung, mit der Sie die Briefwahlunterlagen in Ihrem Rathaus oder online anfordern können.



### SPENDEN SIE FÜR ÖKOLOGISCHE UND SOZIALE POLITIK!

Die Grünen finanzieren sich überwiegend aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen. Mit Ihrer Spende helfen Sie uns, damit wir uns für die Lebensqualität im Landkreis München stark machen! Die Grünen KV München-Land Kreissparkasse München BLZ 702 501 50 Konto 280 463 175 Parteispenden reduzieren die Steuerlast um 50% des gespendeten Betrags. Bitte Postanschrift im Verwendungszweck angeben!

### MITGLIED WERDEN



[gruenlink.de/ol7](http://gruenlink.de/ol7)